Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für

Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire

ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 125 (1983)

Rubrik: Personelles

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Personelles 449

PERSONELLES

Prof. Dr. I. Macarie †, Bukarest

Wie wir erst kürzlich vernahmen, verstarb am 31. März dieses Jahres mitten aus seiner Arbeit heraus an einem zerebralen Insult Prof. Dr. Iuliu Macarie, Leiter des Lehrstuhls für pathologische Anatomie und Histologie an der veterinär-medizinischen Fakultät der Landwirtschaftlichen Hochschule (Institutul Agronomic «N. Balcescu») in Bukarest. I. Macarie war Schüler und Nachfolger von Prof. V. Ciurea. Er war Mitglied mehrerer internationaler Gesellschaften, der rumänischen Forst- und Landwirtschaftsakademie und Träger verschiedener rumänischer Orden. Durch seine zahlreichen fachlichen Kontakte sowohl wie durch sein liebenswürdiges Wesen trug er viel zum gegenseitigen Verständnis über die Grenzen hinweg bei. Leider war es ihm nicht mehr vergönnt, von einer seit Jahren hängigen Einladung in unser Land Gebrauch zu machen.

Das Andenken Prof. Macarie's wird bei vielen seiner Fachkollegen in West und Ost lebendig bleiben.

R. F., Bern

Prof. Dr. B. Klimeš †, Brünn

Im vergangenen Frühjahr verstarb nach jahrelanger, schwerer Krankheit Prof. Dr. Bedřich Klimeš, weiland Direktor des Instituts für Geflügelkrankheiten an der Tierärztlichen Hochschule von Brnò, ČSSR. Prof. Klimeš hatte internationalen Ruf als Spezialist der Geflügelkrankheiten, wobei die Parasitosen und insbesondere die Kokzidiose sein vorzügliches Arbeitsgebiet waren. Er leitete im denkwürdigen Jahr 1968 als Dekan die Geschicke der damals noch Fakultätsstatus besitzenden Hochschule und hatte die undankbare Aufgabe, den zahlreich zur vorgesehenen 50-Jahrfeier (Gründung 1918) auf Oktober eingeladenen Gästen den Verzicht mitteilen zu müssen.

Gastvortrag Prof. Dr. R. Ippen, Berlin

Im Anschluss an seine Teilnahme an der Jahresversammlung der Europäischen Gesellschaft für Veterinärpathologie vom 24.5.83 in Luzern hielt Prof. Ippen, Leiter der Abteilung für Zoo- und Wildtiererkrankungen im Tierpark Berlin (DDR) am 27. Mai im Rahmen des Instituts für Tierpathologie Bern einen Gastvortrag über das Thema «Pathologie der Amöbeninfektionen bei Zoo- und Wildtieren».